

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Entwurf des Managementplans für das Natura 2000-Gebiet „Markgräfler Rheinebene von Neuenburg bis Breisach“ liegt aus

15.05.2020

MaP Natura 2000 Neuenburg Breisach

Artenreiche Auenwälder, Kalkmagerrasen, blumenbunte Mähwiesen und offene Argarlandschaften, in denen die seltenen Triel, Grauwammer und Co. brüten, zeichnen das Natura 2000-Gebiet „Markgräfler Rheinebene von Neuenburg bis Breisach“ aus. Wie diese Lebensraumtypen und Arten erhalten und entwickelt werden können, stellt der Managementplan dar, dessen Entwurf das Regierungspräsidium Freiburg ab Montag, 18. Mai, öffentlich auslegt. Bis Sonntag, 12. Juli, haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dazu Stellungnahmen abzugeben.

Bei dem Natura 2000-Gebiet „Markgräfler Rheinebene von Neuenburg bis Breisach“ handelt es sich um ein Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet mit einer Gesamtfläche von 2.400 Hektar und den zwei Vogelschutzgebieten „Bremgarten“ und „Rheinniederung von Neuenburg bis Breisach“ mit einer Gesamtfläche von 4.500 Hektar. Es erstreckt sich über die Städte und Gemeinden Breisach am Rhein, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim und Neuenburg am Rhein im Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald. In Baden-Württemberg gibt es insgesamt 212 FFH-Gebiete, die mit den Vogelschutzgebieten Teil des europäischen Natura 2000-Netzes sind. Für jedes Natura 2000-Gebiet erarbeiten die Regierungspräsidien in Abstimmung mit Landnutzern, Verbänden und Behörden einen Managementplan.

Der Entwurf des Managementplans für das Natura 2000-Gebiet „Markgräfler Rheinebene von Neuenburg bis Breisach“ stellt die Ergebnisse der Kartierungen der geschützten FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten sowie der geschützten Vogelarten nach der Vogelschutzrichtlinie dar. Er enthält außerdem Ziele und Maßnahmenempfehlungen für deren Erhaltung und Entwicklung.

Die vollständigen Unterlagen (Text und Karten) des Plans sind ab Montag, 18. Mai, über die Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter www.rp-freiburg.de in der Rubrik „Aktuelles“ abrufbar. Ansprechpartner beim Regierungspräsidium Freiburg ist Malte Bickel: malte.bickel@rpf.bwl.de. Stellungnahmen (Betreff: Stellungnahme MaP Markgräfler Rheinebene) können per Post an folgende Adresse gerichtet werden: Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Malte Bickel, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder auch per E-Mail an malte.bickel@rpf.bwl.de.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79083 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



**Heike
Spannagel**
Pressesprecherin
0761208
1038
heike.spannagel@rpf.bwl.de



**Matthias
Henrich**
Stellvertretender
Pressesprecher
0761208
1039
matthias.henrich@rpf.bwl.de



**Annika
Nafz**
Social Media
0761208
1040
annika.nafz@rpf.bwl.de